

# Klettersteige Burg Laudegg B bis E



## Anforderungsprofil

Kondition:	1				
Armkraft:	2	bis	5		
Technik:	2	bis	4		
Mut, Psyche:	2	bis	4		
Bergerfahrung:	1				
	1	2	3	4	5
	niedrig	mäßig	mittel	hoch	extrem

**Schwierigkeit:** Via Claudia Augusta bis B, Pons Laudes-Steig B bis B/C, zwei Passagen C, eine Stelle C/D Laudeck-Steig bis E

**Gesamtanforderung:** mäßig bis mittel

**Bes. Gefahren:** bei Nässe sehr rutschig!

**Beste Jahreszeit:** April - Oktober

**Zeiten / Höhenunterschiede:**

**Zustieg:** bis 20 Min. / bis 50 Hm (Abstieg)

**Klettersteige:** bis 35 Min. / bis 100 Hm

**Abstieg:** bis 20 Min. / 30 Hm

**Höhenunterschied gesamt:** 100 Hm

**Zeitaufwand gesamt:** 1-1,5 Std.

**Exposition:** Südost

**Sicherungen:** gut; durchgehende Stahlseile, tw. Bügel, Seilbrücke u. eine Holzbohlen-Seilbrücke

**Funfaktor:** schön

**Gestein:** Quarzit-Schiefer

**Flucht- / Abbruchmögl.:** keine

**Orientierung:** einfach

**Kinder / Jugendliche:** ab 10 Jahren, Laudeck-Steig ab 14 Jahren

**Ausrüstung:** Klettersteigset, Helm, mittel-feste Bergschuhe (für den Laudeck-Steig besser Kletterschuhe!), Sicherungsseil für Kinder

**Errichtung:** 2016

**Talort / Info:** Ladis, 1189 m

www.serfaus-fiss-ladis.at

**Ausgangspunkt:** Parkplätze in Ladis

**Stützpunkt:** beim Abstieg Ghf. Rauthhof, www.rauthof.at

Burgruine einmal wöchentlich im Rahmen einer Führung besichtigt werden.

**Anreise:** Von Landeck auf der B315 in Richtung Reschenpass bis Ried im Oberinntal. Hier rechts abzweigen in Richtung Serfaus-Fiss-Ladis. Bei der 1. Kehre rechts über die Ladiserstraße zum Ort Ladis auf-fahren. In Ladis gibt es nur begrenzte Park-

**Charakteristik:** Die 2016 errichteten, kurzen Klettersteige in den Felswänden unterhalb der Burg Laudegg (tw. auch Laudeck bez.), mussten bald nach ihrer Eröffnung aus Naturschutzgründen behördlich gesperrt werden. Es drohte sogar ein Abbau der Anlagen, aber Ende 2019 wurde eine für alle Beteiligten akzeptable Lösung gefunden, wodurch die Klettersteige seit Frühjahr 2020 wieder begehbar sind.

Die beiden etwas längeren Klettersteige im zentralen Wandbereich liegen im Klettersteiggrad B bzw. C/D, der kürzere Laudeck-Steig im linken Wandteil ist deutlich anspruchsvoller und erreicht am Beginn sogar den Grad E!

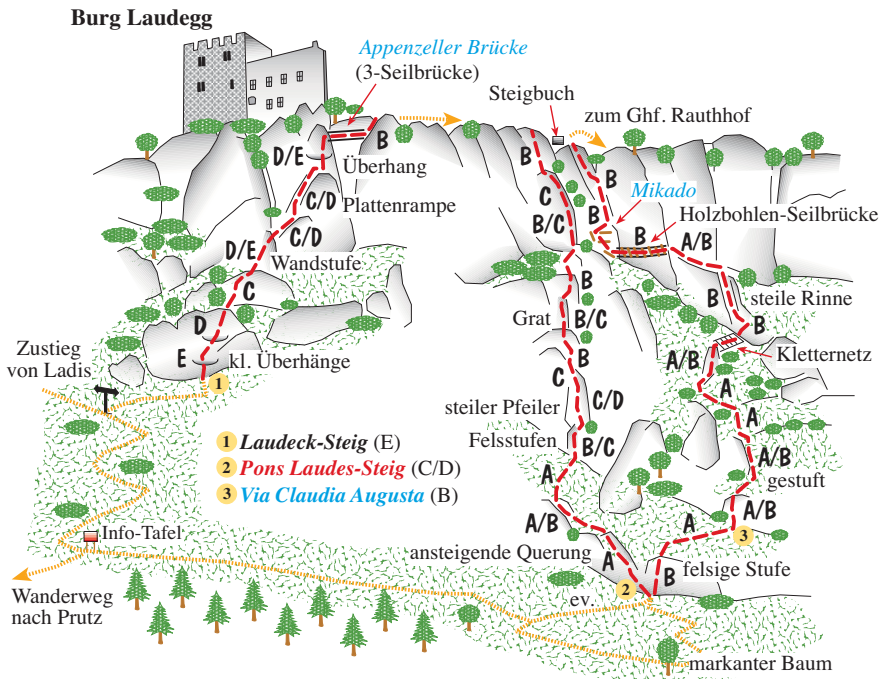
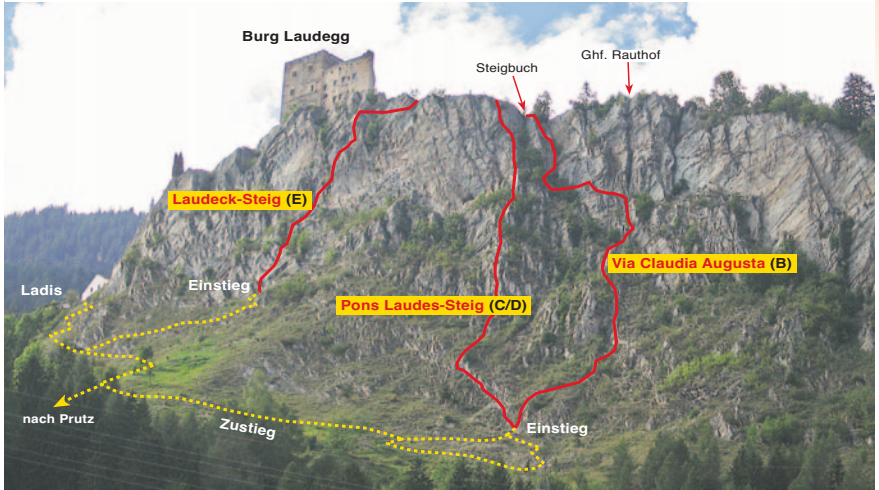
Die Zu- und Abstiegswege sind kurz und unproblematisch, die Klettersteige sind kurzweilig und tw. spannend angelegt, und nahe der Ausstiege befindet sich ein Gasthof. Auch die Aussicht ist einmalig und in den Sommermonaten kann die restaurierte



Pons Laudes-Steig: steiler Pfeiler (C/D)

möglichkeiten. Entweder beim *Hotel Laudegg* beim kl. See unterhalb der *Burg Laudegg* parken (Privatparkplätze - wird aber meistens toleriert, wenn man nachher einkehrt), od. im Ort beim nördl. Ufer des kl. Sees (Kurzparkzone), od. am Parkplatz vom Ghf. *Rauthhof* (nahe der Ausstiege, Zufahrt von der Ortskirche rechts zum Ende der Straße), bzw. auch beim Seilbahnparkplatz am südl. Ortsende (10 Min. längerer Zustieg).

**Bahn / Bus:** Bhf. Landeck und weiter mit dem Bus nach Ried und Ladis.



**Zustieg:** Bis **20 Min.** Vom kleinen See im nördl. Ortsteil von Ladis (am Beginn der südl. Burgfelsen) dem bez. Wanderweg nach Prutz rechts (östl.) abwärts folgen (Tafeln). Nach wenigen Kehren zweigt links das Zustiegssteiglein zum *Laudeck-Steig* ab (Tafel). Zum Einstieg der beiden anderen Klettersteige noch kurz weiter absteigen bis zu einer Info-tafel. Hier den Wanderweg links verlassen, leicht absteigend zu einem markanten Baum und kurz aufwärts zu den Felsen mit dem Beginn der Sicherungen (Tafel).

**Steigverlauf:** Siehe Topo.

**Abstieg:** Bis **20 Min.** Von den Ausstiegen kurzer Abstieg nördlich zum Ghf. *Rauthhof*. Am *Schlossweg* zurück zum kl. See von Ladis bzw. zum jeweiligen Parkplatz.



Via Claudia Augusta: Holzbohlenbrücke (B)



Via Claudia Augusta: im unteren Teil (A/B)



Via Claudia Augusta: kurz vor der Holzbohlenbrücke